

* 30.10.1941 in Frastanz

† 17.02.2012 in ???

Maler

Am 17. Februar 2012 ist der in Wien und Niederösterreich wirkende Telfer Künstler Manfred Ebster verstorben.

Manfred Ebster wurde 1941 in Frastanz geboren und übersiedelte mit seinen Eltern 1945 nach Telfs in die Südtirolersiedlung, wo er mit seiner Schwester Anneliese aufwuchs, die Volks- und Hauptschule in Telfs besuchte und an der Hauptschule durch Prof. Sepp Schwarz als Kunsterzieher sein besonderes Talent geweckt wurde.

Von 1957 bis 1960 besuchte er die Glasfachschule Kramsach, arbeitete danach an der Verwirklichung vieler Glaskonstruktionen, um dann die Akademie für angewandte Kunst in Wien zu besuchen und abzuschließen.

Nach Auslandsaufenthalten in Schweden, Frankreich und USA wandte er sich immer mehr der Wiener Schule des Phantastischen Realismus zu und war von den Werken Ernst Fuchs, Arik Brauer und insbesondere von Anton Lehmden beeinflusst.

Obwohl er sich in Niederösterreich niederließ, brach die Verbindung zu Telfs nie ab. Eines seiner bekanntesten Kunstwerke ist „Landschaft mit schwebendem Insekt“, das ein Bildnis über dem Inntalblick mit einem monströsen Insekt darstellt. Auf vielen Bildern hielt er Moritzen sowie die Telfer Fasnacht fest. Der Kartenzyklus mit dem Totentanz ist eines seiner herausragenden Werke. Seine typischen phantastischen Landschafts- und Blumenarrangements verband er mit Telfer Landschaftsmotiven wie z.B. Moritzen, Ortsansichten oder die Hohe Munde.

Ein bedeutendes Kunstwerk schuf Manfred Ebster mit dem Altarbild in der Kapelle im neurestaurierten Altenheim Wiesenweg, in dem er Ansichten von ganz Telfs darstellte und zusammenfasste; in der Mitte ist der Kalvarienberg von Moritzen dargestellt. Österreichweit bekannt wurde Manfred Ebster durch Stadt- und Ortsdarstellungen, die sogenannten Veduten, in denen er fotografische Ortsansichten übermalte und damit einen besonderen Effekt erzielte. Für Telfs schuf er zur Jahrtausendwende einen Vedutenkalender, in dem er zwölf Ortsansichten – u. a. Musikschule, Eduard-Wallnöfer-Platz, Thöni Industriebetriebe, Heilig-Geist-Kirche, Friedensglocke, Hohe Munde und Weinberg – zeigte.

Manfred Ebster war einer der bekanntesten Telfer Künstler und hat ein umfangreiches Lebenswerk hinterlassen.

Quelle: telfs.at



Foto: Gemeindecronik Telfs